

## **Ergebnis-Protokoll der Sitzung vom 15.11.2023 in Sasbach**

Grundlage sind die Standards der Erzdiözese

3 Adjektive, die die Zukunftsvision für die Trauerpastoral beschreiben (siehe auch Protokoll 10.07.23):

**-verbunden**

**-sichtbar**

**-erreichbar**

Auf die Fragestellung hin nach (ersten) exemplarischen Maßnahmen wurde folgendes Brainstorming erfasst und wird beim Treffen aller Werkstätten vorgestellt.

Öffentlichkeitsarbeit:

-Vernetzung der Homepages bzw. erstellen einer Homepage für die Pfarrei Neu

-Übersichtliches Angebot, das nach Themen geordnet wird (s. Protokoll 10.7.), die durch Anklicken das Angebot mit den Adressen aufzeigen

Es soll im Bereich Trauer eine großflächige Öffentlichkeitsarbeit installiert werden (Homepage, Flyer, social media, Zeitung usw.)

Es sollen Begegnungsmöglichkeiten geschaffen werden (Beispiel Tee/Kaffee an Allerheiligen nach der Gräbersegnung)

Es soll ein Bewusstsein geschaffen werden bei Seelsorgenden, im Pfarrbüro, in Gemeindeteams, ...Ermutigung Trauernde anzusprechen, aktuelle Angebote weiter zu geben.

Koordination:

Es soll ein Telefondienst angeboten werden – hier können Menschen anrufen und gezielt nach Angeboten für ihren Bedarf anfragen (ein aussagekräftiger Name wird noch gesucht, Ideen: Brückentelefon, Stern von Bethlehem, Trost/Hoffnung/Hilfe)

Es sollen 2-3 Personen das Thema Trauer im Blick haben und als Ansprechpersonen zur Verfügung stehen

Es braucht eine Verwaltungsfachkraft, die für den Erhalt von bestehendem Engagement Verantwortung trägt und in Fällen aktiv wird, wenn durch rechtliche oder strukturelle Änderungen das Engagement gefährdet ist (z.B. im Bereich Hospiz)

## Qualifizierung und Austausch

Ein transparentes Konzept für die Organisation und Finanzierung der Qualifizierung von Ehrenamtlichen in der Trauerbegleitung und im Begräbnisdienst soll erstellt werden

Es sollen einige Angebote für Fort- und Weiterbildung in den Bereichen Trauer und Hospiz online sein (keine Fahrzeiten, kostengünstig,...)

Supervision für alle in diesem Bereich tätigen anbieten, regelmäßig an 3 verschiedenen Standorten

Regelmäßige Angebote zur Kollegialen Beratung (Intervision) von Ehrenamtlichen mit mind. einem Hauptamtlichen

2x jährlich Runder Tisch Trauer

---

Das nächste Treffen ist am Mi 17.01.23 um 18.30 Uhr im Petrusaal Endingen angedacht, es muss noch geklärt werden, ob der Raum frei ist